

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	7
Ziele des Buches .....	7
<b>1 Einführung: Zum Umgang mit diesem Leitfaden</b> .....	<b>8</b>
1.1 Warum sollten Unternehmer diesen Leitfaden lesen? .....	8
1.2 Warum sollten (angehende) Arbeitnehmer diesen Leitfaden lesen? ..	9
<b>KAPITEL I: DAS WESEN DER ZEITARBEIT</b> .....	<b>10</b>
<b>1. Abgrenzung, Einordnung und Bedeutung der Zeitarbeit</b> .	<b>10</b>
Hajo Fischer	
1.1 Was ist Zeitarbeit? .....	10
1.2 Zeitarbeit und Flexibilität .....	11
1.3 Abgrenzung gegenüber anderen Instrumenten der Beschäftigungsflexibilisierung .....	14
1.4 Gründe für die Bedeutungszunahme der Zeitarbeit .....	18
1.5 Bedeutung der Zeitarbeit aus Arbeitnehmersicht .....	20
Literaturangaben .....	21
<b>2. Rechtlicher Rahmen der Zeitarbeit</b> .....	<b>23</b>
Hajo Fischer/Felix Kaethner	
2.1 Einleitung und Fragestellung .....	23
2.2 Arbeitnehmerüberlassungsgesetz als rechtliche Grundlage .....	24
2.3 Erste Säule des AÜG .....	26
2.4 Zweite Säule des AÜG .....	28
2.5 Dritte Säule des AÜG .....	36
2.6 Vierte Säule des AÜG .....	38
2.7 Kontrollsystem .....	40
2.8 Ausblick .....	41
Literaturangaben .....	42
<b>3. Einflussfaktoren und Epochen der Entwicklung von     Zeitarbeit in Deutschland</b> .....	<b>44</b>
Hans-Dietrich Haasis/Hajo Fischer	
3.1 Einleitung .....	44
3.2 Einflussfaktoren für die Entwicklung der Zeitarbeitsbranche .....	45

3.3	Entwicklung der Zeitarbeit im historischen Kontext .....	48
3.3.1	Zeitarbeit bis 1972: Eine Beschäftigungsform in der gesetzlichen Grauzone .....	50
3.3.2	Zeitarbeit von 1972–1983: Im Banne gesetzlicher Restriktionen ....	51
3.3.3	Zeitarbeit von 1984 bis 1996: Antwort auf die globalen Herausforderungen .....	52
3.3.4	Zeitarbeit von 1997–2003: Antwort auf die europäische Integration ..	55
3.3.5	Zeitarbeit seit 2004: Zeitarbeit als arbeitsmarktpolitisches Instrument .	56
3.4	Szenarien für die zukünftige Entwicklung der Zeitarbeit bis 2020 ...	58
3.5	Fazit und Querverweise .....	60
	Literaturangaben .....	62

## **KAPITEL II: ZEITARBEIT ALS FLEXIBILISIERUNGSMITTEL FÜR UNTERNEHMEN .....**

<b>4.</b>	<b>Einsatzstrategien von Zeitarbeit in Unternehmen .....</b>	<b>64</b>
	Christian Lehmann	
4.1	Einleitung und Fragestellungen .....	64
4.2	Unternehmensstrategie und Zeitarbeit .....	65
4.3	Warum wird Zeitarbeit eingesetzt? .....	69
4.4	Vier Strategien der Zeitarbeiternutzung .....	73
4.5	Zeitarbeit, Nutzungsform und Unternehmenserfolg .....	86
4.6	Zusammenfassung und Ausblick .....	88
	Literaturangaben .....	89
<b>5.</b>	<b>Qualifizierung in der Zeitarbeit: vernachlässigt und unterschätzt .....</b>	<b>91</b>
	Hajo Fischer	
5.1	Einführung und Fragestellungen .....	91
5.2	Einige Gründe, warum die Qualifizierung in der Zeitarbeit problematisch sein könnte .....	93
5.3	Einige Gründe, warum die Qualifizierung in der Zeitarbeit lohens- wert sein könnte .....	95
5.4	Ansatzpunkte für eine erfolgreiche und erfolgsbringende Quali- fizierung von Zeitarbeitnehmern .....	96
5.5	Betriebliche Kooperationen zur Qualifizierungsförderung .....	99

5.6	Anregung aus der Praxis .....	100
5.7	Fazit und weiterführende Hinweise .....	102
	Literaturangaben .....	104

**6. Bindung von Zeitarbeitnehmern an das Kundenunternehmen .....** 105  
 Manfred Bornewasser

6.1	Zu wem gehört ein Zeitarbeitnehmer? .....	105
6.2	Zeitarbeit als Austauschbeziehung .....	107
6.3	Sind Zeitarbeitnehmer Mitarbeiter zweiter Klasse? .....	111
6.4	Wissenschaftliche Befunde zur Psychologie der Zeitarbeit .....	113
6.4.1	Belastungsquellen .....	113
6.4.2	Bindungserleben der Zeitarbeitnehmer an das Einsatzunternehmen .....	116
6.5	Die Qualifikation macht den Unterschied .....	119
6.6	Konsequenzen für das Personalmanagement .....	121
6.7	Fazit .....	125
	Literaturangaben .....	127

**7. Demographische Konsequenzen für die Zeitarbeit .....** 129  
 Sebastian Bloch

7.1	Fragestellung und Vorgehensweise .....	129
7.2.	Analyse der „Ist-Situation“ in der betreffenden Firma .....	131
7.3	Die Arbeitsmarktprognose in der Projektregion .....	135
7.4	Die Prognose der Beschäftigten innerhalb der Firma .....	142
7.5	Zusammenfassung und Handlungsoptionen .....	146
	Literaturangaben .....	148

**KAPITEL III: ZEITARBEIT ALS HERAUSFORDERUNG UND CHANCE FÜR ARBEITNEHMER .....** 150

**8. Auswirkungen von Zeitarbeit auf Gesundheit und Wohlbefinden .....** 150  
 Sandra Lemanski

8.1	Einleitung .....	150
8.2	Zeitarbeit und deren Besonderheiten .....	151

8.3	Konzepte von Gesundheit und Wohlbefinden .....	152
8.4	Stressfaktoren der Zeitarbeit .....	155
8.5	Besondere Risikofaktoren .....	159
8.6	Fazit .....	161
	Literaturangaben .....	162
<b>9.</b>	<b>Berufliche Perspektiven in der Zeitarbeit?</b> .....	<b>166</b>
	Hajo Fischer	
9.1	Zeitarbeit – eine Branche mit Licht und Schatten .....	166
9.2	Segmentspezifische Betrachtung .....	167
9.3	Zeitarbeit als Einstieg in das Berufsleben .....	169
9.4	Zeitarbeit als Sprungbrett in ein Normalarbeitsverhältnis .....	171
9.5	Zeitarbeit als Kompetenzgewinn .....	173
9.6	Zeitarbeit und Gesundheit .....	174
9.8	Zeitarbeit und berufliches Image .....	178
9.9	Zeitarbeit und Arbeitsbeziehungen .....	180
9.10	Fazit .....	183
	Literaturangaben .....	185

<b>KAPITEL IV: CHECKLISTEN UND MERKPOSTEN FÜR DIE ZEIT-</b>	
<b>ARBEIT</b> .....	<b>188</b>
<b>1. Checkliste rechtssichere Zeitarbeit</b> .....	<b>188</b>
<b>2. Checkliste Zeitarbeitsstrategie</b> .....	<b>191</b>
<b>3. Checkliste Qualifizierung von Zeitarbeitnehmern</b> .....	<b>193</b>
<b>4. Checkliste Zeitarbeitnehmerbindung und -integration</b> .....	<b>194</b>
<b>5. Checkliste für das Gesundheitsmanagement</b> .....	<b>196</b>
<b>6. Checkliste Perspektiven in der Zeitarbeit</b> .....	<b>197</b>

<b>FAZIT: ZEITARBEIT ALS CHANCE ODER BEDROHUNG FÜR DIE</b>	
<b>MODERNE ARBEITSWELT?</b> .....	<b>199</b>